

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-fahrtechnik-tipps-fuers-richtige-fahrverhalten-bei-starkregen-73771155>

Datum: 25.04.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC Fahrtechnik: Tipps fürs richtige Fahrverhalten bei Starkregen

Geschwindigkeit reduzieren, vorausschauend fahren, Ruhe bewahren

In den kommenden Tagen ist österreichweit zum Teil heftiger Regen angesagt. Sind die Fahrbahnen erst einmal voller Wasser, kann es zu Aquaplaning kommen. "Man spricht dann vom so genannten 'Aufschwimmen' der Reifen. Das Fahrzeug verliert also den direkten Kontakt zur Fahrbahn. Kein Auto ist dann noch lenkbar", erklärt Roland Frisch, Chefinstruktor Pkw der ÖAMTC Fahrtechnik. Bereits ab einer Geschwindigkeit von 80 km/h steigt die Gefahr von Aquaplaning deutlich an. "Grundsätzlich gilt: Je schlechter das Profil und je breiter die Reifen, desto eher kommt es zu Aquaplaning", so Frisch. "In einer solchen Situation ist es wichtig, Ruhe zu bewahren, in Fahrtrichtung zu lenken und gleichzeitig aufs Kupplungspedal zu treten. Ruckartige Bremsmanöver sollten möglichst vermieden werden. Zwar ist eine Notbremsung in so einer Situation dank ABS deutlich harmloser als noch mit älteren Autos, dennoch steigt die Unfallgefahr rapide an."

Tipps zum Fahren bei Starkregen

- Ruhe bewahren, vorausschauend fahren und abrupte Fahrmanöver vermeiden. Bei heftigen Unwettern können Hindernisse wie Äste, Dachziegel oder gar ganze Bäume auf der Straße liegen. Besondere Vorsicht ist deshalb bei Fahrten durch Wälder und Alleen geboten.
- Überholmanöver und Spurwechsel unbedingt vermeiden.
- Sollten Fahrer:innen Aquaplaning bemerken, gilt es, bei manuellem Schaltgetriebe auf die Kupplung zu treten und den Fuß vom Gaspedal zu nehmen, um die Geschwindigkeit zu reduzieren. Beim Automatikgetriebe reicht es, vom Gas zu gehen.
- Das Lenkrad mit beiden Händen festhalten, weiter in die gewünschte Fahrtrichtung lenken.

Richtiges Verhalten automatisieren – Trainieren mit ÖAMTC Fahrtechnik-Profis

Wie so oft im Leben gilt auch beim Autofahren: Auf die richtige Vorbereitung kommt es an. Wer das Fahren unter schwierigen Verhältnissen trainiert, weiß im Ernstfall rasch und richtig zu reagieren und ist somit sicherer unterwegs. Deshalb ist ein Fahrtechniktraining in einem der acht ÖAMTC Fahrtechnik Zentren in ganz Österreich die ideale Vorbereitung – auch für bereits erfahrene Fahrer:innen. Von bewässerten Strecken auf speziellem Asphalt bis hin zur zufallsgesteuerten Schleuderplatte bieten die Fahrtechnik Zentren eine einzigartige Infrastruktur zum Trainieren des Fahrverhaltens. Für alle, die unter Anleitung professioneller Instruktor:innen gezielt die richtige Reaktionsweise bei Aquaplaning trainieren möchten, stehen in fünf ÖAMTC Fahrtechnik Zentren (Teesdorf, Melk, Marchtrenk, Lang/Lebring, Saalfelden/Brandlhof) spezielle Aquabecken zur Verfügung, die im Dynamik Training zum Einsatz kommen. Nähere Infos unter www.oeamtc.at/fahrtechnik.